

An die Stadtverordnetenvorsteherin  
Christine Deppert und

Bensheim, den 12.9.2021

den Vorsitzenden des BAU Herrn Thomas Götz

Kirchbergstraße 18

64625 Bensheim

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin Deppert, Sehr geehrter Vorsitzender Herr Götz,

wir bitten Sie, nachfolgenden **Antrag auf Prüfung** des Bedarfs auf Erweiterung und Ertüchtigung der bestehenden Radabstellanlagen am Bahnhof, auf die Tagesordnung des BAU am 23.9.21 und der Stadtverordnetenversammlung am 7.10.21 zu nehmen.

**Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:**

Der Magistrat wird beauftragt die Zahl der notwendigen überdachten Radabstellanlagen am Bahnhof zu ermitteln.

Falls es weiteren Bedarf an überdachten Radabstellanlagen im Bahnhofsbereich geben sollte, soll der Magistrat zur Haushaltsberatung 2022 ein Vorschlag zur Schaffung weiterer überdachter Radabstellanlagen, beispielsweise durch die Installation von Doppelstockparker (siehe beigefügtes Foto) zur Entscheidung vorlegen.

Dabei ist zu prüfen, ob die alten Überdachungen ertüchtigt und ggf. teilweise weiter verwendet werden können.

**Begründung:** Das geplante zweite Fahrradparkhaus auf dem Parkplatz der DB konnte bisher nicht realisiert werden. Die alten (blauen) überdachten Abstellanlagen sind teils vor 2006 aufgestellt worden. Die Dächer sind teils in schlechtem, verbeulten Zustand und als Entree von Bensheim für Bahnreisende unansehnlich. Mit neuen Doppelparkanlagen kann sowohl ein gegebenenfalls weiterer vorhandener Bedarf weiter gedeckt werden und gleichzeitig kann sich Bensheim als fahrradfreundliche Klimakommune weiterentwickeln.



**GRÜNE FRAKTION**

**BfB FRAKTION**